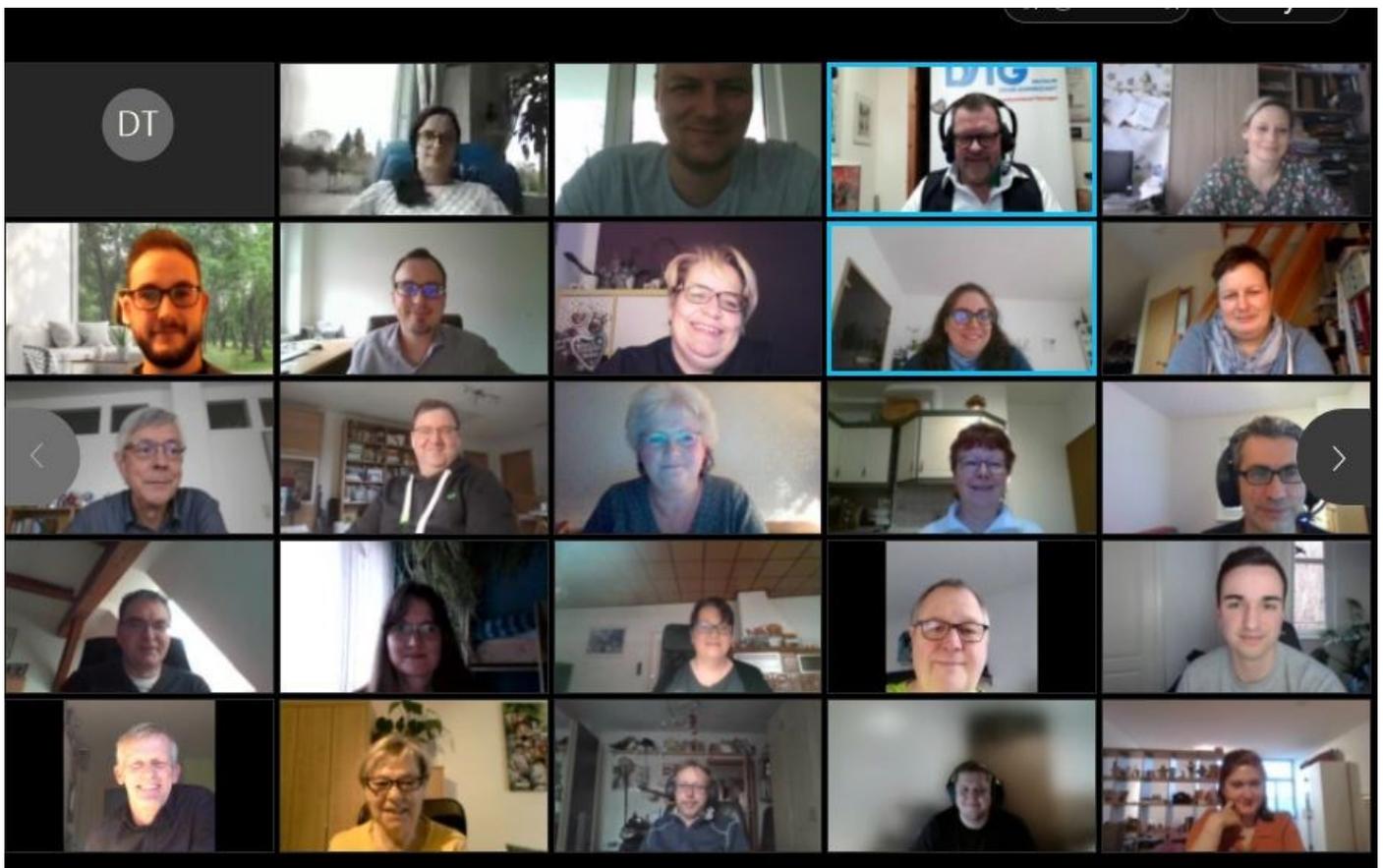




DSTG Thüringen Aktuell Januar / 2022

Kandidatenlisten für Hauptpersonalrat und Hauptjugend- und Auszubildendenvertretung durch den Landeshauptvorstand beschlossen!

Am 18. Januar 2022 hat der Landeshauptvorstand in Vorbereitung auf die Personalratswahlen, die im Mai 2022 stattfinden werden, erstmals in einer Videokonferenz unsere Kandidaten für die Wahlen zum Hauptpersonalrat (HPR) und zur Hauptjugend- und Auszubildendenvertretung (HJAV) beschlossen.



Bernd Fricke und Nicole Siebert als Beamtenvertreter für den HPR

Bernd Fricke (FA Mühlhausen) und Nicole Siebert (FA Jena) führen unsere Beamtenliste mit insgesamt 19 Bewerbern um die bisher acht Beamtenplätze im HPR an. Bernd Fricke ist nun schon seit zwölf Jahren Vorsitzender im HPR. Nicole Siebert steht ihm als neugewählte Stellvertreterin im thüringer beamtenbund und tarifunion (tbb) und langjährige Personalratsvorsitzende zur Seite.



Jeannette Ritter und Jan Oswald als Arbeitnehmervertreter für den HPR

Bei den Tarifbeschäftigten gehen Jeannette Ritter (FA Erfurt) als langjähriges Vorstandsmitglied im BPR sowie im HPR und Jan Oswald (TLF) als langjähriges Mitglied im ÖPR in den Wahlkampf um die bisher drei Tarifbeschäftigtenplätze im HPR.

Saskia Grimm und Robert Hartung als Vertreter für die HJAV

Saskia Grimm (FA Sonneberg) und Robert Hartung (FA Ilmenau) führen unsere Liste für die HJAV mit insgesamt 10 Bewerbern um die bisher sieben Plätze für die Jugendvertretung im Geschäftsbereich des TFM an. Saskia Grimm ist den Anwärtern und Auszubildenden als Landesjugendleiterin des tbb bekannt.

Bundsvorsitzender Thomas Eigenthaler war dabei

Unser Bundsvorsitzender Thomas Eigenthaler ließ es sich trotz eines wie immer vollen Terminkalenders nicht nehmen, seine Grußworte an „seine Thüringer“ per Bildschirm zu übermitteln. In einer emotionalen Rede rief er den Landesverband zu Mut und zur Geschlossenheit auf dem Weg zu den PR- Wahlen 2022 auf. Er wünschte viel Erfolg für die Wahlen und bedankte sich bei der Landesleitung für die gute Zusammenarbeit. Inhaltlich erläuterte er u.a. seinen Standpunkt zur beabsichtigten Neustrukturierung der Größenklasseneinteilung in der Betriebsprüfung und deren Auswirkung auf die Bewertung der Dienstposten.

Thomas Eigenthaler verabschiedete sich mit dieser Ansprache aus Thüringen, da er im Juni 2022 nicht wieder als Bundsvorsitzender der DSTG kandidieren wird. Der Landesvorsitzende Bernd Fricke wünschte ihm alles Gute für den „Unruhestand“ und dankte ihm für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Tschüss und alles Gute, Lieber Thomas!

